



## Einladung

# Kommunales Vernetzungstreffen

Schwerpunkt: Fördermöglichkeiten für Maßnahmen zur Hitzeanpassung



Das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) unterstützt Kommunen bei der Planung und Umsetzung von Maßnahmen zur Hitzeanpassung bzw. von Hitzeaktionsplänen.

Bei dieser Veranstaltung können Sie sich mit anderen Kommunen vernetzen und sich über Aspekte zum Thema Hitzeanpassung austauschen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen!

**Termin:** Donnerstag, 13. November 2025, 14:00–16:00 Uhr (online)

### Programm:

14:00 Uhr	<b>Begrüßung mit Umfrage</b> <i>Jasmin Angermann, LGL / LAGiK</i>
14:10 Uhr	<b>Beratungsangebote und Fördermöglichkeiten für Kommunen zum Hitzeschutz</b> <i>Vera Völker, Zentrum KlimaAnpassung</i>
14:25 Uhr	<b>Zuwendungen zum Bau kommunaler Trinkbrunnen – Sonderprogramm nach Nr. 2.4 RZWaS 2025</b> <i>Beatrix Goth, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz</i>
14:40 Uhr	<b>Hitzeschutzmaßnahmen bereits in der Planung mitdenken – das Klimaanpassungskonzept als planerische Grundlage</b> <i>Ulrike Sebald-Kirsch, Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr</i>
14:55 Uhr	<b>Frage- und Austauschrunde</b>
15:05 Uhr	<b>kleine Pause</b>
15:10 Uhr	<b>Das EU-LIFE-Förderprogramm: Optionen für Klimaanpassung und Gesundheit</b> <i>Julia Oldenburg, Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH</i>
15:25 Uhr	<b>Naturbasierte Lösungen zur Klimaanpassung, Schwerpunkt Hitze</b> <i>Andreas Rockinger, Bayerische Architektenkammer</i>
15:40 Uhr	<b>Frage- und Austauschrunde</b>
16:00 Uhr	<b>Ende</b>

**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich bis **zum 12. November 2025** über den QR-Code oder über folgenden Link an:

[https://www.lgl.bayern.de/kontaktformular/anmeldung\\_lagik\\_hitzeanpassung.php](https://www.lgl.bayern.de/kontaktformular/anmeldung_lagik_hitzeanpassung.php)



Bildquelle: PantheonMedia ©Yuri Arcurs



Sie haben Fragen?  
Dann wenden Sie sich gerne an:  
[lagik@lgl.bayern.de](mailto:lagik@lgl.bayern.de)



Gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit, Pflege und Prävention

